

Sassy Gold erwirbt fortgeschrittene Urankonzessionsgebiete in Utah und Colorado

05.03.2024 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, 1. März 2024 - [Sassy Gold Corp.](#) (Sassy oder das Unternehmen) (CSE: SASY) (OTCQB: SSYRF) (FWB: 4E7) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen verbindliche Absichtserklärungen mit verschiedenen unabhängigen Verkäufern (die Verkäufer) unterzeichnet hat, um insgesamt fünfzehn (15) in einem fortgeschrittenen Stadium befindliche Urankonzessionsgebiete in Utah und Colorado, USA, zu erwerben (die Transaktion). Alle diese Konzessionsgebiete, die 8.200 Acres oder 33 Quadratkilometer umfassen, befinden sich in der geologischen Region Colorado Plateau und vierzehn (14) von ihnen weisen eine historische Produktion auf, darunter mehr als zwei Dutzend ehemalige produzierende Stollen und Schächte (die Konzessionsgebiete).

Dieser strategische Schritt nach Utah und Colorado zu einem günstigen Zeitpunkt im Uranzyklus baut in erheblichem Maße auf der bestehenden Uranbasis von Sassy im Athabasca-Becken in Saskatchewan auf, wo das Unternehmen eine 20%ige Beteiligung am Uranprojekt Highrock besitzt. Darüber hinaus besitzt Sassy sämtliche Anteile am Gold-Silber-Basismetall-Projekt Foremore im Eskay Camp im Nordwesten von British Columbia sowie bedeutende Aktienpositionen und entsprechende Vermögenswerte an [MAX Power Mining Corp.](#), Gander Gold Corp. und Galloper Gold Corp., wobei letzteres Unternehmen jetzt zur Notierung an der CSE zugelassen ist.

Eckdaten der Konzessionsgebiete in Utah/Colorado

- Jedes der 15 Konzessionsgebiete enthält bekanntermaßen in Sandstein beherbergte Rollfront-Uranlagerstätten;
- Klarer Weg zu einer möglichen kurzfristigen Förderung im Konzessionsgebiet Independence in der San Rafael Swell, unmittelbar am Interstate 70 in der Nähe der Gemeinde Green River, Utah;
- Die Uranmineralisierung tritt bei Independence, einem bedeutenden früheren Produzenten in der Region, zu Tage und fällt nach Osten zum Projekt San Rafael von Western Uranium hin ein;
- Independence ist derzeit für einen kleineren Untertageabbau und Arbeiten an der Oberfläche genehmigt;
- Starkes Explorationspotenzial in jedem der 15 Konzessionsgebiete basierend auf Datenerfassung und relativ kurzen Bohrungen, um auf historischen Ergebnissen aufzubauen;
- Die an den meisten Minenstandorten bereits vorhandene Infrastruktur in Verbindung mit der relativ geringen Tiefe der tafelförmigen, in Sandstein beherbergten Lagerstätten dürfte die Investitionskosten für die Entwicklung dieser Konzessionsgebiete niedrig halten;
- Die Konzessionsgebiete liegen in Transportweite der einzigen in Betrieb befindlichen konventionellen Uranaufbereitungsanlage in den Vereinigten Staaten (White Mesa);
- Partnerschaft mit Konzessionsgebietsverkäufern, die lokales Fachwissen, Bohrungen über Tage und Untertagebau anbieten;
- Zahlreiche Möglichkeiten zur Verbesserung der historischen Wirtschaftlichkeit der Uran-/Vanadiumlagerstätten in der Region;
- Alle Konzessionsgebiete sind ganzjährig über Straßen von den Gemeinden erreichbar, die Arbeitskräfte und Dienstleistungen bieten;
- Die Explorationsarbeiten werden mit Bestätigungsbohrungen beginnen, zusammen mit der Digitalisierung des bestehenden umfangreichen Archivs geologischer Daten, früherer Produktionsdaten und Minenplänen.

Uranbergbau in Utah

Energy Fuels meldete am 21. Dezember 2023, dass das Unternehmen die Uranproduktion in seinem La

Sal-Komplex in Utah aufgenommen hat, der die Minen La Sal und Pandora in der Nähe der Aufbereitungsanlage White Mesa von Energy Fuels umfasst.

Der größte Teil der historischen Produktion in Utah (122 Millionen Pfund U₃O₈ seit 1904) stammt aus den in Sandstein beherbergten Lagerstätten im Salt Wash-Schichtglied der Morrison-Formation, auf die Sassy in mehreren Konzessionsgebieten in Utah und Colorado, darunter auch Independence, abzielt. Der Durchschnittsgehalt der Uranmineralisierung in den in Sandstein beherbergten Lagerstätten in Utah liegt bei 0,30 % U₃O₈ und damit höher als in vielen anderen bedeutenden Uran produzierenden Gebieten weltweit, mit Ausnahme des kanadischen Athabasca-Beckens (Quelle: Utah Dept. of Natural Resources, 2021, Open-File Report 735).

Die Konzessionsgebiete North Lisbon und Central Lisbon Valley befinden sich im Zentrum von Utahs Bezirk Lisbon Valley, der nach Angaben des Utah Department of Natural Resources 64 % der gesamten historischen Produktion des Bundesstaates ausmachte.

Die historische Mineralisierung und Produktion ist nicht unbedingt ein Indikator für die zukünftige Leistung der von Sassy zu erwerbenden Konzessionsgebiete.

Anmerkungen des CEO

Mark Scott, President und CEO von Sassy, sagte dazu: Diese Akquisition von in der Vergangenheit produzierenden Uranminen mit ihren Lagerstätten zu angemessenen Bedingungen ist zweifellos ein großer Schritt nach vorn für Sassy Gold. Diese fortgeschrittenen Projekte mit ihren zugänglichen, oberflächennahen, tafelförmigen Lagerstätten geben dem Unternehmen mehrere Optionen für die Entwicklung und Transaktionen in der Zukunft. Wir beabsichtigen, eine Studie in Auftrag zu geben, die darauf abzielt, die kommerziell optimale Mischung und Abfolge von Förderung, Abbaumethoden, Technologien und Ausrüstungsoptionen zu ermitteln, die diese Projekte bieten. Während diese Studie noch läuft, bietet mindestens eine der Minen einen offensichtlichen Weg zu einem möglichen kurzfristigen Abbau, den wir parallel zu den Arbeiten an den anderen Standorten untersuchen und verfolgen werden.

Projektkarte

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73851/SASY_030124_DEPRcom.001.jpeg

Mark Scott fügte hinzu: Dank der Stärke unseres Teams und der Projekte, ihrer Nähe zur einzigen verfügbaren Möglichkeit zur Markteinführung in den Vereinigten Staaten, der langfristigen Preisfundamentaldaten von Uran und der derzeitigen Begeisterung des Marktes für Uran ist der Zeitpunkt dieser Transaktion äußerst günstig. Aus gutem Grund ist unser gesamtes Team begeistert über die Richtung, die wir mit dieser Transaktion einschlagen, deren Zustandekommen mehrere Monate gemeinsamer Anstrengungen erforderte.

Einzelheiten zu den Konzessionsgebieten

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73851/SASY_030124_DEPRcom.002.png

Das Unternehmen und die Verkäufer machen Fortschritte beim Abschluss der endgültigen Vereinbarungen.

Kein qualifizierter Sachverständiger (gemäß NI 43-101) hat ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historischen Bohrdaten zu verifizieren. Zusätzliche Arbeiten, einschließlich Bestätigungsbohrungen und Protokollierung, werden erforderlich sein, um die historischen Bohr- und Protokollierungsdaten zu bestätigen und zu aktualisieren, einschließlich einer Überprüfung der Datenintegrität, Annahmen, Parameter, Methoden und Tests. Die historischen Explorationsdaten entsprechen nicht den Berichtsanforderungen gemäß NI-43-101. Sassy betrachtet die historischen Daten nicht als aktuell und man sollte sich nicht auf sie verlassen.

Bedingungen der Transaktion

Sassy hat in Bezug auf die Konzessionsgebiete am 16. Februar 2024 drei Absichtserklärungen (LOIs) mit den Verkäufern unterzeichnet. Gemäß den Bedingungen der LOIs wird Sassy einen Betrag im Gesamtwert von 8.391.326 \$ zahlen, wovon 25 % oder insgesamt 2.097.832 \$ in bar über vier gleiche Zahlungen von 524.458 \$ bei Abschluss der Transaktion und jeweils 6, 12 und 24 Monate nach dem Abschlussdatum der Transaktion gezahlt werden. Stammaktien von Sassy (Aktien) werden an die wirtschaftlichen Eigentümer der Verkäufer nach demselben Zeitplan wie die Barzahlungen ausgegeben, wobei 75 % des Transaktionswertes in Aktien zu zahlen sind. Der Wert und die Anzahl der Aktien wird durch den Preis der unmittelbar vor dem

Abschluss der Transaktion abgeschlossenen Finanzierung bestimmt und basiert auf dem zu diesem Zeitpunkt vorherrschenden CAD/USD-Wechselkurs. Die Verkäufer behalten eine 1%ige Brutto-Lizenzgebühr für die meisten Konzessionsgebiete ein, mit Ausnahme von zwei staatlichen Pachten, die bereits staatlichen Lizenzgebühren unterliegen, und den BM Claims innerhalb des Konzessionsgebietes Independence, die bereits zwei NSR-Lizenzgebühren von jeweils 1,5 % unterliegen, die an eine dritte, nicht verbundene Partei zu zahlen sind. Darüber hinaus enthält jede LOI eine Bestimmung, wonach maximal ein PEA-Bonus pro LOI in Höhe von 100.000 \$ in bar und 1 Million Aktien des Unternehmens gezahlt wird, wenn das Unternehmen eine positive vorläufige wirtschaftliche Bewertung (Preliminary Economic Assessment/PEA) für ein Konzessionsgebiet veröffentlicht, das unter diese LOI fällt. Zum 31. Dezember 2023 verfügte Sassy über Aktiva in Höhe von über 26 Millionen CAD in seiner Bilanz und über Barmittel/marktgängige Wertpapiere in Höhe von über 3 Millionen CAD.

Die LOIs verpflichten das Unternehmen und die Verkäufer zu einer 30-tägigen Due-Diligence-Phase, die vom Unternehmen verlängert werden kann, um alle erforderlichen Finanzierungen und weiteren Due-Diligence-Prüfungen sowie alle erforderlichen Genehmigungen von Börsen, Aufsichtsbehörden und/oder Aktionären abzuschließen (siehe unten). Die Parteien werden die Ausarbeitung der endgültigen Verträge für die Transaktion während dieser Due-Diligence-Phase abschließen.

Privatplatzierung von Sassy

Das Unternehmen gibt den Start einer nicht vermittelten Privatplatzierung (das Angebot) in Höhe von insgesamt 2,5 Millionen \$ bekannt. Das Angebot wird aus einer Aktie des Unternehmens zu einem Preis von 0,0375 CAD (3,75 Cent) pro Aktie bestehen, wobei keine Warrants beigefügt sind. Das Angebot ist der Genehmigung der CSE vorbehalten und alle Wertpapiere unterliegen einer viermonatigen Haltefrist. Der Abschluss des Angebots wird in Verbindung mit dem Abschluss der Transaktion erfolgen und die Mittel aus dem Angebot werden für das Betriebskapital des Unternehmens und seiner Projekte oder für die Bona-fide-Schuldenregulierung verwendet, je nachdem, was zutrifft.

Genehmigung durch die Aktionäre

Gemäß der CSE-Richtlinie 4.6(3) ist die Zustimmung der Aktionäre erforderlich, wenn die Anzahl der ausgegebenen Aktien mehr als 50 % der Gesamtzahl der ausstehenden Wertpapiere oder Stimmen des börsennotierten Emittenten (berechnet auf nicht verwässerter Basis) in Begleitung einer neuen Kontrollperson (gemäß der Definition in den CSE-Richtlinien) oder 100 % der Gesamtzahl der ausstehenden Wertpapiere oder Stimmen betragen könnte. Das Unternehmen beabsichtigt, sich auf die Ausnahmeregelung in der CSE-Richtlinie 4.6(1)(b) zu berufen, wonach das Erfordernis der Zustimmung der CSE durch eine schriftliche Zustimmung erfüllt werden kann, die von Aktionären unterzeichnet ist, die mehr als 50 % der ausstehenden Stammaktien besitzen.

Qualifizierter Sachverständiger

Die Fachinformationen in dieser Pressemeldung wurden von Herrn Ian Fraser, P.Geo., seines Zeichens Vice President of Exploration von Sassy Resources, geprüft und genehmigt. Herr Fraser ist der qualifizierte Sachverständige, der gemäß den Standards der Vorschrift National Instrument 43-101 für die hierin enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen verantwortlich zeichnet.

Über Sassy Gold Corp.

Sassy ist ein Ressourcenunternehmen im Explorationsstadium, das sich zurzeit mit der Identifizierung, dem Erwerb und der Exploration von hochgradigen Edelmetall- und Basismetallprojekten in Nordamerika beschäftigt. Sein Hauptaugenmerk liegt auf dem Projekt Foremore, das sich im Bergbaugebiet Eskay (Liard Mining Division) im Herzen der ertragreichen Region Golden Triangle im Nordwesten von British Columbia befindet. Sassy hält auch bedeutende Aktienpositionen an Gander Gold Corp., Galloper Gold Corp. und [MAX Power Mining Corp.](#) sowie eine 20%ige Beteiligung am Uranprojekt Highrock, wodurch das Unternehmen und seine Investoren ein direktes und indirektes Engagement in Gold, Kupfer, Lithium und Uran haben.

Kontaktdaten

Mark Scott, Chief Executive Officer
info@sassygold.com

Terry Bramhall, Corporate Communications & Investor Relations
terry.bramhall@sassygold.com
1.604.833.6999 (Mobil)
1.604.675.9985 (Büro)

Sassy Gold Corp.

400 - 1681 Chestnut Street
Vancouver, BC V6J 4M6
SassyGold.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (im Folgenden zusammenfassend als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen und im Allgemeinen, aber nicht immer, durch die Wörter erwartet, plant, antizipiert, glaubt, beabsichtigt, schätzt, setzt fort, projiziert, potenziell, budgetiert und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sind oder Ereignisse oder Bedingungen darstellen, die eintreten oder erreicht werden werden, würden, können, könnten oder sollten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen reflektieren die aktuellen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse und sind bestimmten Risiken, Unsicherheiten und Annahmen unterworfen.

Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Informationen und Aussagen stellen zukunftsgerichtete Aussagen dar, darunter: die Unterzeichnung des endgültigen Abkommens; der Abschluss der Transaktion; dass die Erfüllung jeglicher aufschiebender Bedingungen und die Erfüllung der Bedingungen des endgültigen Abkommens nicht gesichert ist; der Abschluss des Angebots; jegliche historische Produktion und deren Qualität; der Weg und der Zeitplan für den zukünftigen Abbau; jegliche potenziellen Explorationsvorteile der Konzessionsgebiete oder potenzielle zukünftige Bohrungen und Zielgebiete; Zahlungsmodalitäten für die Transaktion; Geschichte des in Stein gelagerten Roll-Front-Urans auf den Konzessionsgebieten; zukünftige Möglichkeiten zur Verbesserung der historischen Wirtschaftlichkeit der Uran-/Vanadiumlagerstätten in der Region; die historische Mineralisierung und Produktion im Bundesstaat Utah und im Bundesstaat Colorado und jegliche abgeleiteten Hinweise auf die zukünftige Leistung der zu erwerbenden Konzessionsgebiete; Genauigkeit der historischen Bohr- oder Explorationsdaten; Gewissheit jeglicher Genehmigungen durch Börsen, Regulierungsbehörden oder Wertpapieraufsichtsbehörden, falls zutreffend.

Die zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf bestimmten Annahmen, die das Unternehmen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung getroffen hat, unter anderem in Bezug auf die folgenden Punkte: dass alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen zu den erforderlichen Bedingungen und rechtzeitig eingeholt bzw. aufrechterhalten werden können; dass die Vertragspartner der Vereinbarungen und Verträge des Unternehmens deren Bedingungen rechtzeitig einhalten werden; dass keine unvorhergesehenen Ereignisse eintreten, die die Erfüllung von Verträgen verhindern; und dass keine unvorhergesehenen wesentlichen Kosten im Zusammenhang mit der Exploration der Konzessionsgebiete des Unternehmens anfallen.

Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die wesentlichen Faktoren, Erwartungen und Annahmen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, auf der Grundlage der Informationen, die ihm zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Aussagen zur Verfügung stehen, angemessen sind, sollte man sich nicht zu sehr auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, da das Unternehmen nicht zusichern kann, dass sich solche Aussagen und Informationen als richtig erweisen werden, und solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen darstellen. Da sich zukunftsgerichtete Aussagen auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Ungewissheiten behaftet.

Die tatsächlichen Leistungen und Ergebnisse können aufgrund einer Reihe von Faktoren und Risiken erheblich von den derzeit erwarteten abweichen. Dazu zählen unter anderem bekannte und unbekannte Risiken, einschließlich jener, die in der Management Discussion and Analysis des Unternehmens dargelegt sind (eine Kopie davon ist unter dem Profil von Sassy auf SEDAR unter www.sedarplus.ca zu finden). Dementsprechend sollten die Leser den zukunftsgerichteten Aussagen keine übermäßige Bedeutung beimessen und sich nicht auf sie verlassen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die Liste der Faktoren nicht erschöpfend ist. Das Unternehmen lehnt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden ausdrücklich durch diese Vorsichtsmaßnahme eingeschränkt. Zusätzliche Informationen zu diesen und anderen Faktoren, die sich auf den Betrieb und die Finanzergebnisse des Unternehmens auswirken könnten, sind in den Berichten enthalten, die bei den zuständigen Wertpapieraufsichtsbehörden hinterlegt

sind und die im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedarplus.ca eingesehen werden können.

Alle Währungsangaben in dieser Pressemitteilung sind, sofern nicht anders angegeben, in USD.

Die CSE hat den Inhalt dieser Pressemeldung weder genehmigt noch abgelehnt. Die CSE und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/88982--Sassy-Gold-erwirbt-fortgeschrittene-Urankonzessionsgebiete-in-Utah-und-Colorado.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).